



GEMEINSAME ANFRAGE		Vorlage Nr.:	2017/0534	
Stadtrat Jürgen Wenzel (FW) Stadtrat Stefan Schmitt (pl)				
Kontrollen ÖPNV				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	26.09.2017	40	x	

- A. Welche Erkenntnisse haben Polizei, Verkehrsbetriebe und Verwaltung aus den zurückliegenden Kontrollaktionen gezogen?
- B. Laut Polizeipräsidium sollen solche Aktionen „das Sicherheitsgefühl der Bürger und Fahrgäste stärken“.
1. Warum finden solche Kontrollaktionen nur so selten statt?
 2. Was spricht gegen wöchentliche Kontrollaktionen an jeweils wechselnden Wochentagen?
- C. Eine der Erkenntnisse aus den zurückliegenden Kontrollaktionen ist, dass es ein „Sicherheitsdefizit“ gibt.
1. Wäre dies nicht ein Anlass das Thema „Frauentaxi“ nochmals in Augenschein zu nehmen und ggf. ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten?
 2. Könnten regelmäßige Kontrollen nicht ein Bestandteil eines breit angelegten Sicherheitskonzeptes für die Innenstadt sein?

Sachverhalt/Begründung:

Punktueller Kontrollaktionen von Polizei und Fahrscheinprüfern der Verkehrsbetriebe in abendlichen und nächtlichen Straßenbahnen der Innenstadt bestätigen alle Befürchtungen bzgl. der Sicherheit der Bürger in den Karlsruher Bahnen.

Bei der letzten Aktion wurden in sieben Stunden zwischen 21 und 4 Uhr 244 Schwarzfahrer zur Anzeige gebracht, eine ganze Reihe von Beleidigungen und Körperverletzungen wurden festgestellt, sowie zahlreiche Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz.

Sowohl Polizeibeamte, wie auch Fahrscheinprüfer wurden von aggressiven und alkoholisierten Kontrollierten verbal und auch körperlich massiv angegangen. Fahrscheinprüfer wurden geschlagen und Polizisten gebissen.

unterzeichnet von:
Jürgen Wenzel
Stefan Schmitt